

Antragsteller: (Name und Anschrift)
Interessengemeinschaft Maibaum
Axel Pahlmann
Peiner Straße 141
38112 Braunschweig/Völkenrode
Tel.: 0171 3 22 88 22
E-Mail: steffus67@gmail.com

Braunschweig, 09.11.2020

Bankverbindung:
Volksbank eG
Konto-Nr.:
B L Z.:
IBAN: DE46 2709 2555 3506 7578 03

Stadt Braunschweig
Fachbereich Zentrale Steuerung
Bezirksgeschäftsstelle Mitte

38104 Braunschweig



Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

1250,- EURO.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: *)

die Maibaumgesellschaft Völkenrode hat sich seit mehreren Jahren zur Aufgabe gemacht, den Ortskern von Völkenrode mit dem Aufstellen eines Maibaums im Frühjahr und eines beleuchteten Weihnachtsbaums zu Beginn der Adventszeit zu gestalten.

Die Kosten für den Hebekran, die Pflege und Schmuck des Maibaums und den Strom der Lichterkette für den Weihnachtsbaum wurden in den vergangenen Jahren durch ein Maibaumfest, bzw. eine Adventsfest zum Teil gedeckt.

Auch dieses Jahr soll wieder ein Weihnachtsbaum in unserem Dorf erstrahlen. Leider kann die Finanzierung der Stromkosten für die Beleuchtung nicht durch ein Fest anlässlich des Aufstellens des Baumes gesichert werden. Weiterhin fehlen die Einnahmen unseres traditionellen Maibaumfestes aus dem Frühjahr dieses Jahres.

Wir bitten den Bezirksrat um einen Zuschuss,

Den Zuschuss beantragen wir -unter anderem- für die Anschaffung einer energieeffizienten LED-Lichterkette. Weiterhin fallen natürlich jedes Jahr die bereits o. g. Kosten an.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Arbeit zur Erhaltung von Traditionen in unserem schönen Völkenrode (welches im Zuge einer Erkundung des „Kleinen Dörferweges“ gern besucht wird) unterstützen würden.

- *) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung

(bitte hier aufschlüsseln oder Unterlagen wie Kostenvoranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

A1 Hebekran (Aufstellen/Abbau des

A2 Maibaums/Weihnachtsbaum) 250,-/150,-

Pflege/Lagerung/Schmuck 400,-

A3 Strom Lichterkette Weihnachtsbaum 150,-

A4 Anschaffung energieeffizienter LED-Lichterkette 300,-

A5 Versicherung 250,-

1.500,- EUR¹

2. Finanzierung

2.1 Eigenmittel:

0,- EUR

2.2 Sonstige Mittel: Baum

(z. B. Spenden, Eintrittsgelder)

250,- EUR

2.3 Zuschüsse von Dritten

(z. B. Landesmittel, Stiftungen,
anderen städtischen Dienststellen)

0,- EUR

2.4 Hiermit beantragter Zuschuss:

1.250,- EUR

Summe Finanzierung:

1.500,- EUR¹

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die
durch den Zuschuss gefördert werden soll Dez. 2020 (6 Wochen), April 2021- Dez 2021

3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden: Dezember 2020

4. Angaben zum Antragsteller:

Selbstständiger Verein sonstige Institution: Interessengemeinschaft

Ansprechpartner/in: Axel Pahlmann -Vorsitzende- Tel.-Nr.: 0171 3 22 88 22

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht begonnen worden ist.



(Rechtsverbindliche Unterschrift
des Antragstellers)

¹ Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

² Bitte Zutreffendes ankreuzen

Antragsteller: (Name und Anschrift)

Braunschweig, 13.11.2020

Bürgergemeinschaft Lamme e. V.

Tiergarten 44

38116 Braunschweig

Tel.: 0531-513230

E-Mail: bgl@lamme.de

Bankverbindung: *Volksbank e. G.*

Braunschweig - Wolfsburg

Konto-Nr.:

B L Z :

IBAN: *DE52269910668509069000*

Stadt Braunschweig
- Fachbereich Zentrale Dienste -
Bezirksgeschäftsstelle 10.31
Veltenhöfer Straße 3

38110 Braunschweig

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

1.300,- **EURO.**

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: *)

Das geplante Vorhaben ist in der beigefügten Anlage ausführlich beschrieben.

Der beantragte Zuschuss ist aus folgenden Gründen erforderlich:

Der Verein ist noch recht jung und hat 28 Mitglieder. Er verfügt deshalb nur über einen geringen finanziellen Spielraum.

Einige Projekte werden laufend finanziell unterstützt. Dafür ist ein monetärer Rahmen erforderlich und fest verplant.

Das gleich gilt für vorbereitete und angekündigte Projekte, die starten, wenn die Corona-Pandemie es zulässt.

*) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung _____ 2.800,- EUR¹
(bitte hier aufschlüsseln oder Unterlagen wie Kosten-
voranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

2. Finanzierung

2.1 Eigenmittel: _____ 500,- EUR

2.2 Sonstige Mittel:
(z. B. Spenden, Eintrittsgelder) _____ EUR

2.3 Zuschüsse von Dritten
(z. B. Landesmittel, Stiftungen,
anderen städtischen Dienststellen) _____ 1.000,- EUR

2.4 Hiermit beantragter Zuschuss: _____ 1.300,- EUR

Summe Finanzierung: _____ 2.800,- EUR¹

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die
durch den Zuschuss gefördert werden soll:

Die Umsetzung soll sobald als möglich erfolgen. Der Betrieb ist auf Dauer angelegt.

3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden:

Jahreswende 2020/2021

4. Angaben zum Antragsteller:

Selbstständiger Verein sonstige Institution: _____²

Ansprechpartner/in: Andreas Aplowski Tel.-Nr.: 0531-513230

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben
und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht
begonnen worden ist.

Andreas Aplowski
(Rechtsverbindliche Unterschrift)

¹ Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

² Bitte Zutreffendes ankreuzen



Bürgergemeinschaft Lamme e. V.



Bezirksrat 321 Lehndorf Watenbüttel
Herrn Bezirksbürgermeister
Frank Graffstedt
Frankenstr. 12 J
38116 Braunschweig

Braunschweig, 13.11.2020

Antrag auf Förderung eines Projektes der Bürgergemeinschaft Lamme e. V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Graffstedt,

die Bürgergemeinschaft Lamme e. V. -BGL- will ein neues Projekt zur Förderung des Gemeinwohls in Lamme auflegen und bittet um Ihre Unterstützung. Dabei handelt es sich um die Errichtung eines Holzhauses für verschiedene Zwecke:

1. Fahrradwerkstatt

Es ist eine Fahrradwerkstatt geplant, die im Rahmen von Hilfe zur Selbsthilfe allen Lammer*innen zur Verfügung stehen soll. Zwei Ehrenamtliche sind bereit ihre Erfahrungen einzubringen, um diejenigen in Lamme zu unterstützen, die mit der Fahrradreparatur allein nicht zurechtkommen. Das erforderliche Werkzeug wird zur Verfügung gestellt und braucht nicht mitgebracht werden. Die Ehrenamtlichen werden die Lammer*innen mit Rat und Tat unterstützen. Eine steigende Nachfrage kann durch zusätzliche Ehrenamtliche bedient werden. Die Werkstatt wird zudem auch den nachbarschaftlichen Kontakt fördern und somit das soziale Netzwerk in Lamme ergänzen.

Das Projekt knüpft an die Mobile Fahrradwerkstatt für Geflüchtete an, die bereits seit zwei Jahren von zwei Ehrenamtlichen angeboten und stark nachgefragt wird. Nunmehr soll dieses Projekt weiterentwickelt und allen Lammer*innen zugänglich gemacht werden.

2. Lagerraum für Spenden

Die BGL erhält regelmäßig Sachspenden für die Geflüchteten angeboten, die nicht sofort weitergegeben werden können. Deshalb wird ein Lagerraum benötigt, um die Sachen zwischenzulagern.

Die Errichtung und Einrichtung des Gebäudes sollen in Eigenleistung erfolgen. Dabei ist vorgesehen Lammer*innen und Geflüchtete einzubeziehen.

Das Projekt würde dem Austausch zwischen Geflüchteten und Lammer*innen dienen und dadurch unsere Integrationsarbeit immens unterstützen.

Unser Vorhaben ist bereits mit der Stadtverwaltung vorbesprochen worden. Erfreulicherweise liegt von dort die grundsätzliche Zustimmung vor (u. a. Größe, Beschaffenheit und Standort).

Das Gebäudemanagement der Stadt koordiniert das weitere Verfahren. Aktuell holt ein Mitarbeiter Stellungnahmen von den zu beteiligenden Ämtern ein. Die Stellungnahmen fließen als Regelungen in einen Vertrag ein, den die Stadt mit der Bürgergemeinschaft Lamme e. V. schließen wird.

Informationen zum Gebäude und seiner Einrichtung:

Als Standort für das Gebäude ist das Gelände Bruchstieg 3 in Lamme vorgesehen. Das Gebäude wird in Verlängerung der Achse des Fahrradunterstandes nach Osten aufgestellt. Die Dachform wird der Kontur des Fahrradunterstandes angepasst und als Pultdach ausgeführt. Die Nutzfläche soll mindestens 10 m² betragen und ist durch die baurechtliche Obergrenze von 40 m³ Raumvolumen beschränkt.

Es ist vorgesehen ein auf dem Markt angebotenes, passendes Holzhaus zu erwerben. Beispiele sind als Anlage beigelegt.

Für die Einrichtung werden Lagerregale bzw. Material für den Eigenbau sowie Werkzeuge für die Fahrradwerkstatt benötigt.

Kostenkalkulation:

Holzhaus	2.000,- €
Herrichtung der Aufstellungsfläche (Gründung)	500,- €
Einrichtung (Lagerregale, Werkzeug)	300,- €
Gesamtkosten	<u>2.800,- €</u>

Die Gründungsarbeiten, die Errichtung des Gebäudes incl. Anstrich sowie die Einrichtung werden wie oben beschrieben in Eigenleistung erfolgen. Der dafür erforderliche Zeitaufwand beträgt geschätzt 30 bis 40 Stunden. Dieser Aufwand ist monetär nicht kalkuliert und deshalb nicht in den Gesamtkosten enthalten.

Finanzierung:

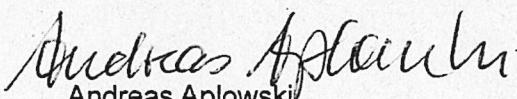
Die Finanzierung des Vorhabens wird durch Eigenmittel des Vereins und Spenden realisiert. Bisher steht als Spender das Bauunternehmen Schmidt GmbH & Co. KG zur Verfügung. Das Unternehmen errichtet zurzeit die Neue Lammer Mitte und hat in Lamme ein Büro.

Die Finanzierung des Projektes ist folgendermaßen möglich:

Eigenmittel des Vereins	500,- €
Spende Bauunternehmen Schmidt GmbH & Co. KG	1.000,- €
Erbetener Zuschuss Bezirksrat	1.300,- €
Gesamtbetrag	<u>2.800,- €</u>

Wir hoffen, dass wir Ihr Interesse an unserem Projekt geweckt haben und bitten Sie hiermit unser Vorhaben mit einem Zuschuss zu fördern.

Mit freundlichen Grüßen
Für die Bürgergemeinschaft Lamme e. V.


Andreas Aplowski
(Vorsitzender)

Anlage

Beispiele für das geplante Holzhaus

